

Treffpunkt AMMO

Business Intelligence im Reporting – Automatisierung von Prozessen mit Alteryx und Tableau

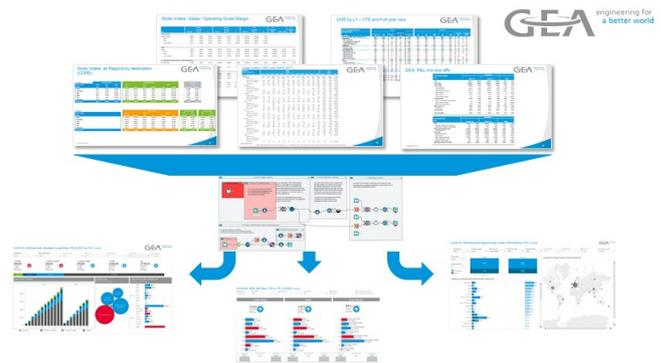
Die GEA Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Prozesstechnik und Komponenten unterschiedlicher Produktionsprozesse, insbesondere in der Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie. Aus der Komplexität des Unternehmens mit knapp 200 operativen Tochtergesellschaften in verschiedensten Geschäftsfeldern resultiert ein nicht weniger komplexes finanzielles Reporting. Dieses muss jederzeit unterschiedliche interne wie externe Anforderungen an Vollständigkeit, Exaktheit und Transparenz erfüllen, um sowohl Vertrauen am Kapitalmarkt zu schaffen als auch belastbare Einschätzungen für Entscheidungsträger zu ermöglichen.

Um den vielfältigen Erwartungen an das Reporting jederzeit gerecht werden zu können, hat sich das Management Reporting der GEA Group entschieden, die in vielen Unternehmen üblichen starren Prozesse des Finanzreportings auf Basis von Excel, Powerpoint und E-Mails aufzubrechen.

Dazu werden sie durch eine Kombination von Tools wie *SAPHANA*, *Alteryx* und *Tableau* neu konzipiert und in einem dem Zeitalter der Digitalisierung angemessenen Umfeld automatisiert.

Wo setzt man für eine solche tiefgreifende Veränderung im Reporting an? Wie findet der Wandel in einem aktiven Geschäfts- und Reportingbetrieb statt? Welche Fallstricke ergeben sich für ein solches Projekt in einem Großkonzern, der sich gerade in einer der größten Transformationen seiner Unternehmensgeschichte befindet?

Und nicht zuletzt: Wieso ist es vorteilhaft, bei diesem Projekt eine/-n Mathematiker/-in mit im Team zu haben?



Donnerstag
05.12.2019
14:00 Uhr

Interaktion 1
33619 Bielefeld
Raum D014

Referent: **Christian Stärk, M. Sc.** (GEA Group Aktiengesellschaft, Düsseldorf)

Moderation: **Prof. Dr. Jörg Horst** (FSP AMMO, FH Bielefeld)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!